

Schwändi

Schulort:	Schwändi	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Glarus
Konfession des Orts:	gemischt konfessionell	Distrikt 1799:	Schwanden	Kanton 2015:	Glarus
		Agentschaft 1799:	Schwändi	Gemeinde 2015:	Glarus Süd
		Kirchgemeinde 1799:	Schwanden		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 183-184v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 414: Schwändi, [http://www.stapferenquete.ch/db/414].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Schwändi (Niedere Schule, reformiert)				

Jch erhalte eine aufforderung das ich Bolle der anzeig machen dem Zu stand der Schulle Jndeme werde ich nicht er manglen Laßen Bolches zu erfüllen

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Schwändi
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	ein dörfli
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Zur Kirchengemeinde Schwanden u hat ein eignen Agent
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zum distrikte Schwanden
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Zum Kanton Lint
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	die nächsten eine viertelstund die weitsten eine halb stund Jn welchen Bich 62
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Keine
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	von der Kirchen gemeind und haubt Schul in Schwanden 1/2 stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	leßen u Schriben
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm Summer {u} Winter
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	etwelche biblische histori bücher Zeignus und Abschnit u ß w
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Jm anfang Keinen und wan Bich der Schüler besert im schriben ßo werden vor schriften gegeben
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	[Seite 2] 3 Stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	2 Klaßen

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	die Bürger des dorfs und durch die mehrheit der stimmen
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Tomas Zimmerman
III.11.d	Wo ist er her?	ob schwändi
III.11.e	Wie alt?	53 Jahr alt
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	3 ßöne
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	Jm 6 Jahr
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Jch hab mich aller hand arbeit bedienen müßen
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	ungleich 40 biß 50 zig
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Ja
IV.13.b	Wie stark ist er?	ungefär 1000 fl.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	auß dem Zußamen gelegten Capital
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	nein
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Ja jährlich 45 fl.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	wegen dem Schulhauß ßo muß der lehrer ßelber ßorgen
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	in unßerem dorf nichts

- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. ||[Seite 3] an geld wie gemelt 45 fl. weiters hat er nichts Jn keinen teilen
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgedlern?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.c Gemeindegassen?
- IV.16.B.d Kirchengütern?
- IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.f Liegenden Gründen?
- IV.16.B.g Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

An merkung daß hier der lehrer sich mit ob bemeltem muß Begnügen lasen weilten hier das dorf über haubt arm ist und man nicht hofen kan das mehr bolte bezalt werden fründschäftlicher gruß und hoch achtung tomas Zimmermman Schul Meister Kinder so hier Schulfähig wahren und noth wändig die Schul zu beßuchen so wurden 80 bis 90 antrefen

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 183-184v
 Briefkopf Jch erhalte eine aufforderung das ich bolle der anzeig machen dem Zu stand der Schulle Jndeme werde ich nicht er manglen Laßen Bolches zu erfüllen
 Transkriptionsdatum 27.07.2011
 Datum des Schreibens
 Faksimile 414BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_183-184v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Zimmermman
 Verfasser Vorname Tomas
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz Eine zusammenfassende Übersichtstabelle aller Schulen des Distrikts Schwanden findet sich in: BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 171-178. Ergänzende Angaben aus genannter Übersichtstabelle finden sich in den Randnotizen. Das Original der Übersichtstabelle ist dem Faksimile angehängt.
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Schwändi	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Glarus
Konfession	gemischt konfessionell	Distrikt 1799	Schwanden	Kanton 2015	Glarus
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Schwändi	Amt 2000	
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchengemeinde 1799	Schwanden	Gemeinde 2015	Glarus Süd
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	723801				
Geo. Länge	207349				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Schwändi (ID: 562)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung: Pensenklasse
 Klassenanzahl: 2
 Unterrichtete Inhalte: Schreiben, Lesen

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	3	3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	40 - 50	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 761)

Name: Zimmermann
Vorname: Thomas

Weitere Informationen

Alter: 53
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 3
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Schwändi
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 6 Jahren
Erstberuf: Anderes
Zusatzberuf: Hausverrichtungen

Beschreibung Der Schulmeister gibt als vorherige
Beschäftigung das Handarbeiten an.